

GOTTESDIENSTE und Veranstaltungen 33 und 34/2022

Samstag 18.00 Uhr	13.08. 22 – Hl. Papst Pontianus und Märtyrer Hippolytus; Hl. Märtyrer Kassian <u>Eucharistiefeier als Requiem für + Albert Wehrle und</u> <u>zum Hochfest Mariä Himmelfahrt</u> (vorverlegt vom 15.8.) in Weiterstadt
Sonntag 9.30 Uhr	14.08.22 – 20. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Märtyrer Maximilian Kolbe; Hl. Werenfried; Sel. Eberhard <u>Eucharistiefeier in Braunshardt</u>
11.00 Uhr	<u>Eucharistiefeier zum Hochfest Mariä Himmelfahrt</u> (vorverlegt vom 15.8.) in Weiterstadt
Montag	15.08.22 – Hl. Märtyrer Tarsicius – Mariä Aufnahme in den Himmel
Dienstag 14.00 Uhr	16.08.22 – Hl. König von Ungarn Stephan, Hl. Rochus, Hl. Bischof Theodor <u>Rosenkranzgebet in Weiterstadt um Frieden</u>
14.30 Uhr	<u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u>
Mittwoch 18.00 Uhr	17.08.22 – Hl. Priester Hyazinth <u>Zeit für Gott</u> in Weiterstadt
Donnerstag	18.08.22 – Hl. Rainald von Ravenna, Hl. Kaiserin Helena
Freitag 18.30 Uhr	19.08.22 – Hl. Ordensgründer Johannes Eudes, Hl. Einsiedler Sebaldus <u>Vesper</u> in Weiterstadt
19.00 Uhr	<u>Eucharistiefeier</u> in Weiterstadt

Die **Glaubensgespräche**
werden nach
der Sommerpause
im September fortgeführt.
Nächster Termin ist der 15.
September um 19.30 Uhr.

21. Sonntag im Jahreskreis - Schriftstellen: Jes 66, 18-21; Hebr 12,5-7.11-13; Lk 13,22-30

Samstag 18.00 Uhr	20.08.22 – Hl. Bernhard von Clairvaux, Hl. Maria de Mattias <u>Eucharistiefeier</u> in Weiterstadt
Sonntag 9.30 Uhr	21.08.22 – 21. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Papst Pius X. <u>Eucharistiefeier</u> in Braunshardt
11.00 Uhr	<u>Eucharistiefeier + Pfarrer Clemens Kipfstuhl</u> in Weiterstadt
14.00 Uhr	<u>Traung von Maria Groß und Frank Bergner</u> in Weiterstadt
Montag	22.08.22 – Fest Maria Königin
Dienstag 14.00 Uhr	23.08.22 – Hl. Mystikerin Rosa von Lima, Hl. Philipp Benitius <u>Rosenkranzgebet</u> in Weiterstadt <u>für den Frieden</u>
14.30 Uhr	<u>Eucharistiefeier</u> in Weiterstadt
Mittwoch	24.08.22 – Hl. Apostel Bartholomäus
Donnerstag	25.08.22 – Hl. König von Frankreich Ludwig, Hl. Priester Josef von Calasanza
Freitag	26.08.22 – Hl. Papst und Märtyrer Zepherinus
18.30 Uhr	<u>Vesper</u> in Weiterstadt
19.00 Uhr	<u>Eucharistiefeier als Kolpingsgottesdienst</u> in Weiterstadt
anschließend	<u>Treffen der Kolpingsfamilie</u> im Obergeschoss des Gemeindezentrums

•••••
Die ökumenischen
Gottesdienste für Schulanfänger
sind am 5. September um 17.30
Uhr und am 6. September um
8.30 Uhr im Begegnungszelt am
Braunshardter Tännchen, am 6.
September um 8.30 Uhr in der
ev. Kirche Gräfenhausen und am
6. September um 9.30 Uhr in der
Wilhelm-Busch-Schule.

22. Sonntag im Jahreskreis - Schriftstellen: Sir 3,17-18.20.28-29; Hebr 12,18-19.22-24a; Lk 14,1.7-14

Samstag 11.00 Uhr	27.08. 22 – Hl. Monika, Hl. Bischof Gebhard <u>Taufe von Felix Esselbrügge</u> in Weiterstadt
18.00 Uhr	<u>Eucharistiefeier</u> in Weiterstadt
Sonntag 9.30 Uhr	28.08.22 – 20. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Bischof Augustinus, Hl. Bischof Elmar <u>Eucharistiefeier mit Segnung von Daniela und Stefan Schäffer</u> zur Silbernen Hochzeit in Braunshardt
11.00 Uhr	<u>Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Pfarrer Jude Nnanna</u> in Weiterstadt

Mariä Himmelfahrt / Kräuterweihe

Die Aufnahme Marias mit Leib und Seele ist alter Glaube der Kirche. Als „Ersterlöste“ bringt sie uns die Hoffnung und die Zuversicht, dass Gott auch uns nicht im Stich lässt. Das Fest wurde bereits im 5. Jahrhundert, an einem 15. August, eingeführt. Marias Leben ist wohl am besten im „Magnificat“ zusammengefasst, das Maria spricht, als sie in das Haus ihrer Verwandten Elisabeth kommt. Es ist ein einzigartiges Loblied auf Gottes großartiges und groß machendes Wirken. Die Bibel erwähnt den Tod Marias nicht. Eine Legende um das Ende des irdischen Lebens der Gottesmutter erzählt, dass die Apostel den schweren Stein von ihrem Grab wegwälzen und ein Meer voll duftender Blumen vorfinden. Darin hat die Kräuterweihe ihren Ursprung und wir danken dem Frauenkreis, dass sie diese alte Tradition weiterführen. Sie binden Kräutersträußchen, die geweiht werden und in den Weiterstädter Gottesdiensten am 13. und 14. August – also am Wochenende vor Mariä Himmelfahrt – solange der Vorrat reicht zur Mitnahme bereitliegen.



**KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
ST. JOHANNES DER TÄUFER
WEITERSTADT**

**33. und 34.
Woche**

**14. bis 27. August
2022**

BRAUNSHARDT - GRÄFENHAUSEN - RIEDBAHN - SCHNEPPENHAUSEN - WEITERSTADT - WORFELDEN
Pfarrbüro: 64331 Weiterstadt, Berliner Str. 1 - 3, Tel. 06150 -2125 E-Mail: pfarramt@kathkirche-weiterstadt.de
Öffnungszeiten: MO u. FR 9 bis 12 Uhr; MO u. DI 15 - 18 Uhr; DO 16 - 19 Uhr u. auf Anfrage <http://www.kathkirche-weiterstadt.de>
Pfr. Engelbert Müller ♦ Pfr. Josef Chamik ♦ Pfr. Jude Nnanna ♦ VWR Benedikta Caspari ♦ PGR Dr. Winfried Bulach ♦ Sekr. Maria Lorenz
Bankverbindung: Pax-Bank Köln eG Fil. Mainz IBAN DE64 3706 0193 4010 4560 16 BIC GENODED1PAX

Firmung 2022

28 jungen Menschen wurde am 18. Juni durch Bischof Kohlgraf das Sakrament der Firmung gespendet. Doch wie ließen eigentlich die Vorbereitungen dazu ab? Alles begann im September 2021, als einige der vorherigen Firmlinge und Pfarrer Kipfsthul sich trafen, um in gemütlicher Runde bei Pizza Ideen für den nächsten Firmkurs zu sammeln. Einige Wochen später fand auch schon der Infoabend mit den zukünftigen Firmlingen statt, die Gruppen wurden eingeteilt und Anmeldungen ausgeteilt. Zu Beginn des neuen Jahres war dann die erste Gruppenstunde. Es wurden im Laufe der Gruppenstunden viele Themen besprochen, jedoch gab es auch Stunden, in denen einfach mal Pizza bestellt und Mario Kart gespielt wurde. Im März stand dann für die Katecheten die Präventionsschulung des BDKJ an. Coronabedingt fand sie online statt, war jedoch trotzdem sehr interessant und lehrreich. Einige Wochen davor kam eine Nachricht, welche sowohl für Firmlinge als auch Katecheten ein unerwarteter Schlag war: Pfarrer Kipfsthul war verstorben. Die Nachricht warf alle ziemlich aus der Bahn, aber irgendwie musste es ja weitergehen. Zum Glück übernahm Markus Kreuzberger die Organisation und so trafen sich die Katecheten zur Besprechung des weiteren Ablaufs. Danach gab es Treffen mit allen Firmlingen zur Vorbereitung des Firm-Gottesdienstes. Fürbitten, Texte für das Kyrie und anderes wurde von den Firmlingen selbst geschrieben. Die Firmung rückte immer näher, und bald trafen sich alle ein letztes Mal zur Probe und um noch anstehende Fragen zu klären. Letztlich kam der große Tag, auf welchen sich alle so lange vorbereitet hatten: Die Firmung. Der Kirche war gefüllt mit Angehörigen, die mit den Firmlingen dieses Sakrament feiern wollten. Es war auf alle Fälle ein besonderer Gottesdienst, der sicher allen lange in Erinnerung bleibt.

ZUR BETRACHTUNG

Ein Gottesgeschenk

Alle Tage rauscht
die Fülle der Welt an uns vorüber,
alle Tage blühen Blumen,
strahlt das Licht, lacht die Freude.
Manchmal trinken wir uns müde
und verdrießlich
und mögen nichts davon wissen;
immer aber umgibt uns
ein Überfluss des Schönen.
Das ist das Herrliche an jeder Freude,
dass sie unverdient kommt
und niemals käuflich ist;
sie ist frei und
ein Gottesgeschenk für jedermann.

Hermann Hesse



Eher werden Himmel und Erde
vergehen,
als dass Maria demjenigen
ihre Hilfe versagt,
der sie um Hilfe bittet
und auf sie sein Vertrauen setzt.

Firmung 2023

Die Firmung ist erst einige Wochen her, aber die Planungen für das nächste Jahr laufen schon. Auch wenn der Termin noch nicht feststeht, sucht das Katecheten-Team schon jetzt Verstärkung! Meldet euch bei Interesse gerne bei markus.kreuzberger@katholische-kirche-griesheim.de. Firmspender 2023 wird Weihbischof Dr. Bentz sein. Alle, die zum Zeitpunkt der Firmung 15 Jahre alt sind, werden automatisch vom Pfarrbüro benachrichtigt.

Abschied von Pfr. Nnanna

Nach 12 Jahren Tätigkeit in unserer Gemeinde scheidet Pfarrer Jude Nnanna am 31. August 2022 aus dem Dienst des Bistums Mainz aus. Aber zuvor möchten wir ihn noch gebührend verabschieden! Am 28. August werden wir um 11 Uhr mit ihm und Pfarrer Winfried Klein gemeinsam Gottesdienst feiern und anschließend gemütlich beisammensitzen. So kann ihm jeder persönlich "Lebewohl" sagen.

12 Jahre sind eine lange Zeit und Pfarrer Nnanna blickt sicherlich auf viele frohe Begegnungen und schöne Kontakte zurück. Seit Oktober 2010 hat er mit einer halben Stelle zunächst Pfarrer Klein und später dann Pfarrer Kipfsthul unterstützt. Daneben hat an der Philosophisch-Theologischen Hochschule St. Georgen in Frankfurt studiert. Nach dem plötzlichen Tod von Pfarrer Kipfsthul im Februar dieses Jahres sind wir ihm sehr dankbar, dass er dafür Sorge getragen hat, dass nichtsdestotrotz alle Gottesdienste stattfinden konnten - kein einziger musste ausfallen.

In besonders schöner Erinnerung aus der letzten Zeit ist das Hochfest Fronleichnam in Worfelden, das nicht zuletzt durch ihn für alle ein rundum ansprechendes und würdiges Fest war.